



Was ist eigentlich aus der **Essbaren Gemeinde Weilerswist** geworden? Auch wenn derzeit nicht viel davon zu hören ist, geht es hinter den Kulissen stetig voran. Auch das **Jugendzentrum** der Gemeinde beteiligt sich. Die Kinder und Jugendlichen können so früh gemeinsam **lernen, mit gesunden frischen Lebensmitteln zu kochen**.

Initiatoren waren Christoph Zimmermann vom Grünflächenamt und Sophie-Charlotte Thuy vom Jugendzentrum. Sie fragte bei Kindern und Jugendlichen nach, ob sie Freude daran hätten, mit Kräutern im Garten zu arbeiten, die später in der Küche genutzt werden können. Die Begeisterung war groß. Während Sophie-Charlotte Thuy **vier Hochbeete** für den Garten hinter dem Jugendzentrum erwarb, suchte Christoph Zimmermann einen Sponsor für die Pflanzen. Mit der **Firma La Bio** fand er einen Unterstützer, der sich auf **ökologisch produzierte Kräuter** spezialisiert hat. Das ist wichtig, da **Nachhaltigkeit** und **Umweltschutz** in der Gemeinde, aber auch generell, wichtiger werden. Zudem passt es gut zum Gedanken hinter der Essbaren Gemeinde. Diesen Kerngedanken setzte das Unternehmen konsequent um und lieferte **120 Pflanzen in bester gärtnerischer Bioqualität**.

Vier Themenhochbeete wurden bepflanzt: Gourmet, Pasta & Pizza, Nachtisch sowie gesunde Getränke. Dabei wurden auch unbekanntere Kräuter wie Lakritz Tagetes, Aztekisches Süßkraut oder Cola Kraut gepflanzt. Durch die **Themenbeete** fällt es den Kindern und Jugendlichen einfach, die Kräuter einem Gericht zuzuordnen. Demnächst wird regelmäßig im Erdreich gewühlt und frische Kräuter angezogen. Beim gemeinsamen Pizzabacken wird ein Hauch von frischem Thymian und Oregano in der Luft liegen. Dazu gibt's kühle selbstgemachte Limonaden. **Es wird auf jeden Fall lecker**. Falls Ihnen bereits das Wasser im Munde zusammenläuft, dann können Sie sich ja auch ein Kräuterhochbeet anlegen und mit frischen Zutaten kochen.



Apropos frische Kräuter. Wussten sie, dass viele Kräuter auch eine schöne Blüte entwickeln können? Um schöne Blüten wird es auch beim nächsten grünen Freitag gehen. Dann schauen wir uns gemeinsam an, wie es derzeit in Weilerswist blüht. Und falls Sie es bis dahin nicht mehr aushalten, können Sie ja auf der Webseite der Gemeinde in weiteren spannenden grünen Geschichten stöbern. Viel Spaß dabei ☺.